

Biotoptypen

DRACHENFELS, O. v. (2021)

AL	Basenarmer Lehacker	KOM	Gehölzungswuchs auf entwässertem Moor	SRM	Mäßig nährstoffreiche Pionierflur trockenfallender Stillgewässer mit Zwergbinsenvegetation
AM	Mooracker	MOR	Besenheide-Hochmoordegenerationsstadium	STG	Wiesentümpel
AS	Sandacker	MOS	Feuchteres Glockenheide-Hochmoordegenerationsstadium	STW	Waldtümpel
BE	Schmalblättriges Weidengebüsch der Auen und Ufer	MOT	Trockeneres Glockenheide-Hochmoordegenerationsstadium	STZ	Sonstiger Tümpel
BF	Sonstiges Weiden-Ufergebüsch	MOR	Sonstiges Zwergstrauch-Hochmoordegenerationsstadium	SXA	Naturfernes Abbaugewässer
BR	Einzelstrauch	MOR	Naturnahe Heidehochmoor	SXF	Naturferner Fischteich
BRF	Feuchtgebüsch nährstoffarmer Standorte	MOR	Regenerierter Torflichtbereich des Tieflands mit naturnaher Hochmoorvegetation	SXG	Stillgewässer in Grünanlage
BRF	Feuchtgebüsch nährstoffreicher Standorte	MOR	Überstaubtes Hochmoor-Renaturierungsfläche	SXS	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
BRF	Mesophiles Haselgebüsch	MOR	Feuchteres Pfeifengras-Moorstadium	SKZ	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
BRF	Mesophiles Weißdorn-/Schlehengebüsch	MOR	Trockeneres Pfeifengras-Moorstadium	UFB	Bach- und sonstige Uferstaufenflur
BRF	Weiden-Sumpfbüsch nährstoffarmer Standorte	MOR	Moorstadium mit Schnabelriedvegetation	UFW	Sonstiger feuchter Hochstaufen-Waldsaum
BRF	Gagelgebüsch der Sümpfe und Moore	MOR	Torfschlammfläche mit Schnabelriedvegetation	UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur
BRF	Weiden-Sumpfbüsch nährstoffreicher Standorte	MOR	Torfmoossen mit Schnabelriedvegetation	UHL	Artenarme Brennnesselfur
BRF	Gebüsch aus Später Traubenkirsche	MOR	Wolfgas-Torfmoos-Schwingrasen	UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
BRF	Rubus-Lianengestrüpp	MOR	Sonstiges Torfmoos-Wolfgas-Moorstadium	UHL	Artenarme Landreitgrasflur
BRF	Sonstiges naturnahes Sukzessionsgebüsch	MOR	Glockenheide-Anmoor-Übergangsmoor	UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
BRF	Ruderalgebüsch	MOR	Moorlien-Anmoor-Übergangsmoor	UHL	Nitrophiler Staudensaum
BRF	Sonstiges standortfremdes Gebüsch	MOR	Sonstiger basen- und nährstoffarmer Nasstandort mit krautiger Pioniervegetation	UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur trockener Standorte
BRF	Bodensaures Weiden-/Faulbaumgebüsch	MOR	Schnabelriedvegetation auf nährstoffarmem Sand	ULT	Trockene Holzlagerrfläche
BRF	Ginstergebüsch	MOR	Sonstiger Nassstandort mit krautiger Pioniervegetation	UMA	Adlerfarnflur auf Sand- und Lehmböden
BRF	Laubgebüsch trockenwarmer Sand-/Silikatstandorte	MOR	Rotgrünzang-Grasland	UNG	Goldtutenflur
BRF	Wacholdergebüsch nährstoffarmer Sandböden	MOR	Rohrkolben-Landröhricht	UNK	Staudenknötterichgestrüpp
BRF	Ziergebüsch aus überwiegend einheimischen Gehölzarten	MOR	Schilf-Landröhricht	UNS	Bestand des Drüsigen Springkrauts
BRF	Zierhecke	MOR	Basen- und nährstoffarmes Sauergras-/Binsenried	URP	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
BRF	Ziergebüsch aus überwiegend nicht heimischen Gehölzarten	MOR	Binsen- und Binsenried nährstoffreicher Standorte	URT	Ruderalflur trockener Standorte
DB	Offene Binnendüne	MOR	Nährstoffarmes Flatterbinsenried	UTA	Gras- und Staudenflur trockener, basenarmer Standorte
DOS	Sandiger Offenbodenbereich	MOR	Nährstoffreiches Großseggenried	UWJ	Waldlichtungsfur
DOS	Sonstiger Offenbodenbereich	MOR	Sumpffeggenried	UWA	Waldlichtungsfur basenarmer Standorte
DOS	Sandwand	MOR	Schlankseggenried	UWR	Waldlichtungsfur feuchter bis nasser Standorte
DTZ	Sonstige vegetationsarme Torflache	MOR	Rispenseggenried	VEG	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Seggen
EBB	Baumschule	MOR	Sonstiges nährstoffreiches Großseggenried	VEF	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Flutrasen/Binsen
EGG	Gemüse- und sonstige Gartenbaufläche	MOR	Nährstoffreiches Großseggenried	VEH	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Froschbiss-Gesellschaften
EL	Landwirtschaftliche Lagerfläche	MOR	Mäßig nährstoffreiches Sauergras-/Binsenried	VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht
EOB	Obstbaumpflanzung	MOR	Sonstiger nährstoffreicher Sumpf	VERR	Rohrkolbenröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
EOR	Sonstige Beerenstrauchpflanzung	MOR	Hochstaufenflur nährstoffreicher Standorte	VERS	Schilfröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
ER	Beet /Rabatte	MOR	Gebäude- und Verkehrsflächen	VERT	Teichsimsenröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
FBS	Naturnaher Geestbach mit Kieussubstrat	MOR	Alter Gutshof	VERZ	Sonstiges Röhricht nährstoffreicher Stillgewässer
FBS	Naturnaher Bach mit organischem Substrat	MOR	Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft	VES	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit wurzelnahen Schwimmblattpflanzen
FBS	Naturnaher Tiefenbach mit Sandsubstrat	MOR	Landwirtschaftliche Produktionsanlage	VET	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit sonstigen Tauchblattpflanzen
FBS	Naturnaher Geestbach mit Kieussubstrat	MOR	Verstärktes Dorfgebiet	VOB	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Flatterbinse
FFG	Naturnaher Geestfluss mit Kieussubstrat	MOR	Verdichtetes Einzel- und Reihenausgebet	VOL	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit flutender Strandlingsvegetation
FGA	Graben	MOR	Locker bautes Einzelhausgebet	VOM	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Moosdominanz
FGP	Schnell fließender Graben	MOR	Lagerplatz	VOR	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Röhricht
FGR	Nährstoffreicher Graben	MOR	Befestigte Freifläche von Sport- und Freizeitanlagen	VORR	Rohrkolbenröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
FGZ	Sonstiger vegetationsarmer Graben	MOR	Befestigte Fläche mit sonstiger Nutzung	VORZ	Sonstiges Röhricht nährstoffarmer Stillgewässer
FKK	Kleiner Kanal	MOR	Sonstige Anlage zur Energieversorgung	VOS	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Schwimmblattpflanzen
FM	Mäßig ausgebaute Bach	MOR	Natursteinmauer	VOT	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Tauchblattpflanzen
FMS	Mäßig ausgebaute Geestbach mit Kieussubstrat	MOR	Sonstiges historisches Gebäude	VOW	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Wolfgas/anderen Moorpflanzen
FMS	Mäßig ausgebaute Tiefenbach mit Sandsubstrat	MOR	Sonstige Gebäude im Außenbereich	WAS	Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
FOL	Linearquelle	MOR	Kompostierungsplatz	WAS	Erlen-Quellbruchwald nährstoffreicher Standorte
FOR	Sicker- oder Rieselquelle	MOR	Kläranlage	WAS	Sonstiger Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
FQT	Tümpelquelle/Quelltopf	MOR	Kleiner Müll- und Schutzplatz	WAS	Überstauber Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
FXS	Stark begradigter Bach	MOR	Baustelle	WAS	Erlen- und Birken-Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte des Tieflands
FYA	Quelle mit ausgebaumtem Abfluss	MOR	Hütte	WAS	Birken- und Kiefern-Bruchwald
GA	Gründland-Einsaat	MOR	Sonstiges Bauwerk	WAS	Birken- und Kiefern-Bruchwald nährstoffreicher Standorte des Tieflands
GE	Artenarmes Extensivgrünland	MOR	Brücke	WAS	Birken-Bruchwald mäßig nährstoffversorgter Standorte des Tieflands
GEA	Artenarmes Extensivgrünland der Überschwemmungsbereiche	MOR	Parkplatz	WAS	Birken-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
GEF	Sonstiges feuchtes Extensivgrünland	MOR	Straße	WAS	Eichen- und Hainbuchenmischwald feuchter, mäßig basenreicher Standorte
GEM	Artenarmes Extensivgrünland auf Moorböden	MOR	Weg	WAS	Eichen- und Hainbuchenmischwald mittlerer, mäßig basenreicher Standorte
GET	Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden	MOR	Intensiv gepflegter Park	WAS	Erlen- und Eschen-Quellwald
GFF	Sonstiger Flutrasen	MOR	Alter Landschaftspark	WAS	(Traubenkirschen-/Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen
GIF	Sonstiges feuchtes Intensivgrünland	MOR	Neue Parkanlage	WAS	Auwaldartiger Hartholzmischwald in nicht mehr überfuderten Bereichen
GM	Intensivgrünland auf Moorböden	MOR	Parkwald	WAS	Laubwald-Jungbestand
GIT	Intensivgrünland trockenerer Mineralböden	MOR	Traditioneller Bauerngarten	WAS	Nadelwald-Jungbestand
GM	Mesophiles Grünland	MOR	Freizeitgrundstück	WAS	Kiefernwald armer, feuchter Sandböden
GMA	Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte	MOR	Hausgarten mit Großbäumen	WAS	Sonstiger Kiefernwald armer, trockener Sandböden
GMP	Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte	MOR	Heterogenes Hausgartengebiet	WAS	Zwergstrauch-Kiefernwald armer, trockener Sandböden
GMS	Sonstiges mesophiles Grünland	MOR	Obst- und Gemüsegarten	WAS	Bodensaurer Buchenwald armer Sandböden
GNA	Basen- und nährstoffarme Nasswiese	MOR	Neuzzeitlicher Ziergarten	WAS	Bodensaurer Buchenwald lehmiger Böden des Tieflands
GNE	Seggen-, binsen- oder hochstaudeureicher Flutrasen	MOR	Freizeipark	WAS	Mesophiler Buchenwald kalkarmer Standorte des Tieflands
GNI	Mäßig nährstoffreiche Nasswiese	MOR	Sportplatz	WAS	Birken- und Kiefern-Sumpfwald
GNR	Nährstoffreiche Nasswiese	MOR	Reitsportanlage	WAS	Erlen- und Eschen-Sumpfwald
GNW	Sonstiges mageres Nassgrünland	MOR	Sonstige Sport-, Spiel- und Freizeitanlage	WAS	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
GRA	Artenarmer Scherrasen	MOR	Artenarmes Heide- oder Magerrasenstadium	WAS	Alhorn- und Eschen-Pionierwald
GRT	Tritrasen	MOR	Sonstige artenarme Grasflur magerer Standorte	WAS	Sonstiger Kiefern-Pionierwald
GW	Sonstige Weidfläche	MOR	Pfeifengrasrasen auf Mineralböden	WAS	Weiden-Pionierwald
JB	Einzelbaum/Baumbestand	MOR	Felsblock/Steinhaufen	WAS	Eichenmischwald feuchter Sandböden
JB	Allee/Baumreihe	MOR	Felsblock/Steinhaufen aus Silikatgestein	WAS	Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflands
JB	Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe	MOR	Feuchter Borstgras-Magerrasen	WAS	Bodensaurer Eichenmischwald nasser Standorte
JB	Einzelbaum/Baumbestand des Siedlungsbereichs	MOR	Trockener Borstgras-Magerrasen tieferer Lagen	WAS	Eichenmischwald armer, trockener Sandböden
JB	Baumhecke	MOR	Sonstiger Magerrasen	WAS	Struktureicher Waldtrand
JB	Strauch-Baumhecke	MOR	Basenreicher Sandtrockenrasen	WAS	Waldrand magerer, basenarmer Standorte
JB	Strauchhecke	MOR	Silbergras- und Sandseggen-Pionierrasen	WAS	Waldrand feuchter Standorte
JB	Feldhecke mit standortfremden Gehölzen	MOR	Sonstiger Sandtrockenrasen	WAS	Waldrand mittlerer Standorte
JB	Naturnahe Feldgehölz	MOR	Naturnahe nährstoffreiches Abbaugewässer	WAS	Waldrand mit Wallhecke
JB	Streuoibstand	MOR	Naturnahe Altwasser	WAS	Erlenwald entwässerter Standorte
JB	Junger Streuoibstand	MOR	Naturnahe nährstoffreicher Stauteich-/see	WAS	Pfeifengras-Birken- und Kiefern-Moorwald
JB	Mittelalter Streuoibstand	MOR	Sonstiges naturnahes nährstoffreiches Stillgewässer	WAS	Sonstiger Birken- und Kiefern-Moorwald
JB	Standortgerechte Gehölzpflanzung	MOR	Sonstiges naturnahes nährstoffarmes Abbaugewässer	WAS	Zwergstrauch-Birken- und Kiefern-Moorwald
JB	Sonstiger standortgerechter Gehölzbestand	MOR	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Moosdominanz	WAS	Sonstiger Laubforst
JB	Gehölz des Siedlungsbereichs	MOR	Naturnahe nährstoffarmer Stauteich-/see	WAS	Roteichenforst
JB	Siedlungsgehölz aus überwiegend einheimischen Baumarten	MOR	Naturnahe nährstoffarmes Torflichtgewässer	WAS	Laubforst aus einheimischen Arten
JB	Baum-Wallhecke	MOR	Sonstiges naturnahes nährstoffarmes Stillgewässer	WAS	Hybridpappelforst
JB	Naturfremdes Feldgehölz	MOR	Nährstoffarme Pionierflur trockenfallender Stillgewässer mit Zwergbinsenvegetation	WAS	Sonstiger Laubforst aus eingeführten Arten
HCF	Feuchte Sandheide	MOR			
HCT	Trockene Sandheide	MOR			

SRM	Mäßig nährstoffreiche Pionierflur trockenfallender Stillgewässer mit Zwergbinsenvegetation
STG	Wiesentümpel
STW	Waldtümpel
STZ	Sonstiger Tümpel
SXA	Naturfernes Abbaugewässer
SXF	Naturferner Fischteich
SXG	Stillgewässer in Grünanlage
SXS	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
SKZ	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
UFB	Bach- und sonstige Uferstaufenflur
UFW	Sonstiger feuchter Hochstaufen-Waldsaum
UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur
UHL	Artenarme Brennnesselfur
UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
UHL	Artenarme Landreitgrasflur
UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
UHL	Nitrophiler Staudensaum
UHL	Halbruderales Gras- und Staudenflur trockener Standorte
ULT	Trockene Holzlagerrfläche
UMA	Adlerfarnflur auf Sand- und Lehmböden
UNG	Goldtutenflur
UNK	Staudenknötterichgestrüpp
UNS	Bestand des Drüsigen Springkrauts
URP	Ruderalflur frischer bis feuchter Standorte
URT	Ruderalflur trockener Standorte
UTA	Gras- und Staudenflur trockener, basenarmer Standorte
UWJ	Waldlichtungsfur
UWA	Waldlichtungsfur basenarmer Standorte
UWR	Waldlichtungsfur feuchter bis nasser Standorte
VEG	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Seggen
VEF	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Flutrasen/Binsen
VEH	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Froschbiss-Gesellschaften
VER	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Röhricht
VERR	Rohrkolbenröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
VERS	Schilfröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
VERT	Teichsimsenröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
VERZ	Sonstiges Röhricht nährstoffreicher Stillgewässer
VES	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit wurzelnahen Schwimmblattpflanzen
VET	Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit sonstigen Tauchblattpflanzen
VOB	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Flatterbinse
VOL	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit flutender Strandlingsvegetation
VOM	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Moosdominanz
VOR	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Röhricht
VORR	Rohrkolbenröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
VORZ	Sonstiges Röhricht nährstoffarmer Stillgewässer
VOS	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Schwimmblattpflanzen
VOT	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Tauchblattpflanzen
VOW	Verlandungsbereich nährstoffarmer Stillgewässer mit Wolfgas/anderen Moorpflanzen
WAS	Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
WAS	Erlen-Quellbruchwald nährstoffreicher Standorte
WAS	Sonstiger Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
WAS	Überstauber Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
WAS	Erlen- und Birken-Erlen-Bruchwald nährstoffreicher Standorte des Tieflands
WAS	Birken- und Kiefern-Bruchwald
WAS	Birken- und Kiefern-Bruchwald nährstoffreicher Standorte des Tieflands
WAS	Birken-Bruchwald mäßig nährstoffversorgter Standorte des Tieflands
WAS	Birken-Bruchwald nährstoffreicher Standorte
WAS	Eichen- und Hainbuchenmischwald feuchter, mäßig basenreicher Standorte
WAS	Eichen- und Hainbuchenmischwald mittlerer, mäßig basenreicher Standorte
WAS	Erlen- und Eschen-Galeriewald
WAS	Erlen- und Eschen-Quellwald
WAS	(Traubenkirschen-/Erlen- und Eschen-Auwald der Talniederungen
WAS	Auwaldartiger Hartholzmischwald in nicht mehr überfuderten Bereichen
WAS	Laubwald-Jungbestand
WAS	Nadelwald-Jungbestand
WAS	Kiefernwald armer, feuchter Sandböden
WAS	Sonstiger Kiefernwald armer, trockener Sandböden
WAS	Zwergstrauch-Kiefernwald armer, trockener Sandböden
WAS	Bodensaurer Buchenwald armer Sandböden
WAS	Bodensaurer Buchenwald lehmiger Böden des Tieflands
WAS	Mesophiler Buchenwald kalkarmer Standorte des Tieflands
WAS	Birken- und Kiefern-Sumpfwald
WAS	Erlen- und Eschen-Sumpfwald
WAS	Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
WAS	Alhorn- und Eschen-Pionierwald
WAS	Sonstiger Kiefern-Pionierwald
WAS	Weiden-Pionierwald
WAS	Eichenmischwald feuchter Sandböden
WAS	Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflands
WAS	Bodensaurer Eichenmischwald nasser Standorte
WAS	Eichenmischwald armer, trockener Sandböden
WAS	Struktureicher Waldtrand
WAS	Waldrand magerer, basenarmer Standorte
WAS	Waldrand feuchter Standorte
WAS	Waldrand mittlerer Standorte
WAS	Waldrand mit Wallhecke
WAS	Erlenwald entwässerter Standorte
WAS	Pfeifengras-Birken- und Kiefern-Moorwald
WAS	Sonstiger Birken- und Kiefern-Moorwald
WAS	Zwergstrauch-Birken- und Kiefern-Moorwald
WAS	Sonstiger Laubforst
WAS	Roteichenforst
WAS	Laubforst aus einheimischen Arten
WAS	Hybridpappelforst
WAS	Sonstiger Laubforst aus eingeführten Arten

WZ	Sonstiger Nadelforst
WZ	Douglasienforst
WZ	Fichtenforst
WZ	Kiefernforst
WZ	Lärchenforst
WZ	Sonstiger Nadelforst aus eingeführten Arten

Einzelgehölze
Ah Ahorn
Bl Birke
Bu Rotbuche
Eb Eberesche
Ei Eiche
Er Schwarze-Erle
Fi Fichte
Hb Hainbuche
K Wald-Kiefer
Lä Lärche
Li Linde
Pz Zitter-Pappel
Ts Späte Traubenkirsche
We Weide

Zusätze zu Biotoptypen

Acker- und Gartenbaubiotope:
a = Blütenstreifen: Einsatz blütenreicher Mischungen zur Förderung der Ackerfauna
b = Schwarzbrot
g = Getreide
h = Hackfrüchte
j = jagdliche Nutzung
l = Futterleguminosen
m = Mais
n = Grüntrache
r = Raps, Rüben, Senf, Lein und sonstige Halmfrüchte
s = mehrjährige Sonderkulturen
w = wesentliche Ackerbrache

Gebüsch-, Gehölzbestände:
! = Bestand mit erheblichen Lücken
= trockener bzw. entwässerte Ausprägung von Feucht- und Mooregebüsch
u = regelmäßig überschwemmter Bereich
z = abgestorben

Fels-, Gesteins- und Offenbiotope:
a = Bodenabbau, Steinbruch, Tagebau in Betrieb
b = Bodenabbau, Steinbruch, Tagebau aufgelassen
v = Verbuschung/Gehölzaufkommen

Binnengewässer:
a = kalkarm
d = dystrophes Moorwasser
e = kalkarm, verockert
f = flutende Wasservegetation
g = Wasserröhren-Gesellschaften
h = mittlere Basengehalt
i = oligotroph, kalkarm, mit Strandlings-Gesellschaften
j = unbeständig, teilweise trockenfallend
1 = bei Bächen: <1 m Breite, bei Flüssen: 10–30 m Breite
2 = bei Bächen: 1–5 m Breite, bei Flüssen: 30–100 m Breite

Grünland:
b = Brache
c = Extensivweide mit typischen Arten von Mahwiesen
h = Grünland auf Standorten mit hohem Grundwasserstand
i = lineare Ausprägungen von Grünlandtypen an Grabenböschungen, Weg- und Straßenrändern
j = hoher Anteil von Flatter-Binse
m = Mahd
mw = Mahweide
o = Grünland auf Moorböden
v = Verbuschung/Gehölzaufkommen
w = Beweidung
x = aktuell als Mahweide genutzt oder Nutzung unklar, aber Vegetation für Mahwiesen untypisch
z = sonstige Sukzessionsfläche
- = schlechte Ausprägung
3 = Altersstadium Ruderalflur: hochwüchsig, dicht

Heiden, Magerrasen:
b = Brache
c = flechtenreiche Ausprägung
e = Ausprägungen mit Krähenbeere
h = Ausprägungen mit Dominanz von Heidelbeere oder Preiselbeere
i = lineare Ausprägungen von Grünlandtypen an Grabenböschungen, Weg- und Straßenrändern
l = frisch abgeholzte, entkusselte Fläche
m = Mahd
n = artenarme Ausprägung
v = Verbuschung/Gehölzaufkommen
w = Beweidung
y = abgebrannte Fläche
1 = Jugendstadium/Pionierphase
2 = Optimalstadium
3 = Altersstadium

Hochmoore, Übergangsmoore:
! = frisch entkusselt
v = Verbuschung/Gehölzaufkommen
w = Beweidung

Simple, Niedermoore:
b = Brache
j = hoher Anteil von Flatter-Binse
m = Mahd
q = Quell- und Durchströmungsmoor
r = ehemaliger Torflicht-/abbaubereich
v = Verbuschung/Gehölzaufkommen
w = Beweidung
- = schlechte Ausprägung

Staudenfluren, Ruderalfluren:
b = Acker- und Grünlandbrachen
j = hoher Anteil von Flatter-Binse
m = Mahd
w = beweidet
v = gehölzreiche Ausprägung
x = Lage in Industrie-, Verkehrs- oder Siedlungsbereichen
1 = niedrigwüchsig, oft lückige Bestände
2 = mosaikartiger Wechsel hoch- und niedrigwüchsiger Bestände
3 = hochwüchsig, meist dichte Bestände

Gebäude, Verkehrs- und Industrieflächen:
a = Asphalt, Beton
p = Kopfstein-Natursteinpflaster
s = Schotter
w = wassergebundene Decke/Lockermaterial

Wälder:
d = Wald auf Binnendünen
e = eutrophiert
f = feuchte Ausprägung
h = Hutewald
i = fleckig
j = junge/sekundäre Ausprägung
l = stark aufgelichteter Bestand
n = Nadelwald
o = Höhenkulturen
r = basenreichere Ausprägung
t = trockene bzw. (bei Fruchtwaldtypen) entwässerte Ausprägung
u = viel Totholz
v = Standortveränderung durch Bodenbearbeitung
w = Beweidung
x = erheblicher Anteil standortfremder Baumarten
z = Baumbestand flächig abgestorben
- = schlechte Ausprägung

Karte 2: Biotoptypen
- Legende -

Daten der Basiserfassungen des NLUKN, der Kartierungen der Niedersächsischen Landesforesten und des Vereins Naturschutzpark sowie der ergänzenden eigenen Kartierungen für den Managementplan

Managementplan für das FFH-Gebiet Nr. 70 "Lüneburger Heide" und das Vogelschutzgebiet V24 "Lüneburger Heide"

Legende

Auftraggeber:
Landkreis Heidekreis
Harburger Straße 2
29614 Soltau

Maßstab 1 : 5.000

N

NORD

Karten-Nr: 2

bearb.: B.B. 07/21

gez.: E.K./G.S./Y.V. 07/21

gepr.:

Am Amtshof 18 - 29355 Beedenbostel - Tel. 05145/2575 - Fax 280864